

# Energiekostenindex: Leichte Entlastung bei Kosten für Heizen, Strom und Mobilität

### München, 1. Dezember 2022

Die Preise für Heizen, Strom und Mobilität sind im November erneut leicht gesunken, bleiben aber weiter auf sehr hohem Niveau. Die jährlichen Energiekosten für einen Musterhaushalt lagen im November 2022 bei durchschnittlich 6.849 Euro.

Das sind rund neun Prozent weniger als im Vormonat und 13 Prozent weniger als zum Allzeithoch im September. Trotzdem liegen die Kosten derzeit rund 48 Prozent über dem Wert vom November 2021 (4.640 Euro).



# Heizen (Heizöl, Gas):

- Im Vergleich zu November 2021 sind die Preise für das Heizen am stärksten gestiegen um 92 Prozent. Im November 2021 musste der Musterhaushalt im Schnitt für Gas und Heizöl noch 1.575 Euro aufwenden, aktuell sind es bereits 3.027 Euro.
- Der **Börsenpreis für Gas** (European Gas Spot Index THE) ist im November wieder leicht gestiegen. Es wurden durchschnittlich **94 Euro pro MWh** Gas im Großhandel fällig. Im Oktober lag der Börsengaspreis noch bei durchschnittlich 82 Euro pro MWh (+15 Prozent).
- Der durchschnittliche **Heizölpreis** (2.000 Liter) lag im November mit **2.681 Euro** rund 17 Prozent unter dem Vormonat. Gründe: Der Preis für Rohöl der Sorte Brent ist zuletzt um rund zehn Dollar pro Barrel auf 85 Dollar gesunken. Außerdem ist der Euro im Vergleich zum Dollar wieder etwas stärker geworden.
- "Verbraucher\*innen zahlen in diesem Winter so viel wie noch nie fürs Heizen", sagt Steffen Suttner, Geschäftsführer Energie bei CHECK24. "Der Krieg in der Ukraine sowie die Ausfälle mehrerer Kernkraftwerke in Frankreich treiben die Energiepreise nach oben. Mit besonders frostigen Temperaturen werden die Energiekosten weiter steigen.

# Strom:

- Die Kosten für Strom lagen mit im Schnitt 2.136 Euro im November 35 Prozent über dem Vorjahresmonat (1.579 Euro).
- Auch der Börsenstrompreis ist im November im Vergleich zum Vormonat wieder etwas gestiegen. Im November des aktuellen Jahres kostete eine Megawattstunde 174 Euro, im Oktober 152 Euro plus 15 Prozent zum Vormonat. (Leipziger Strombörse EEX Day Ahead volumengewichtet).

## Mobilität (Benzin, Diesel, Strom):



- Die Kosten für Mobilität liegen aktuell rund 14 Prozent über dem Vorjahresmonat. Wurden im November 2021 noch durchschnittlich 1.485 Euro fällig, muss ein Musterhaushalt aktuell 1.686 Euro dafür aufwenden. Benzin war im November 2022 im Vergleich zum Vorjahresmonat neun Prozent teurer, Diesel 20 Prozent.
- Im Vergleich zum Oktober sind die Kosten für Mobilität im November um rund fünf Prozent gesunken.

Der Energiekostenindex von CHECK24 zeigt, wie viel ein Musterhaushalt im Jahr für Strom und jeweils gewichtet entsprechend der bundesweiten Verteilung für Heizen (Gas und Heizöl) sowie Mobilität (Benzin, Diesel, Strom) ausgeben muss. Die Daten werden rückblickend bis einschließlich Juni 2010 erhoben.

#### Pressekontakt CHECK24

Florian Stark, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1169, florian.stark@check24.de Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

### Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund\*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher\*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an 18 weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

# CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission "Key Principles for Comparison Tools" enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.